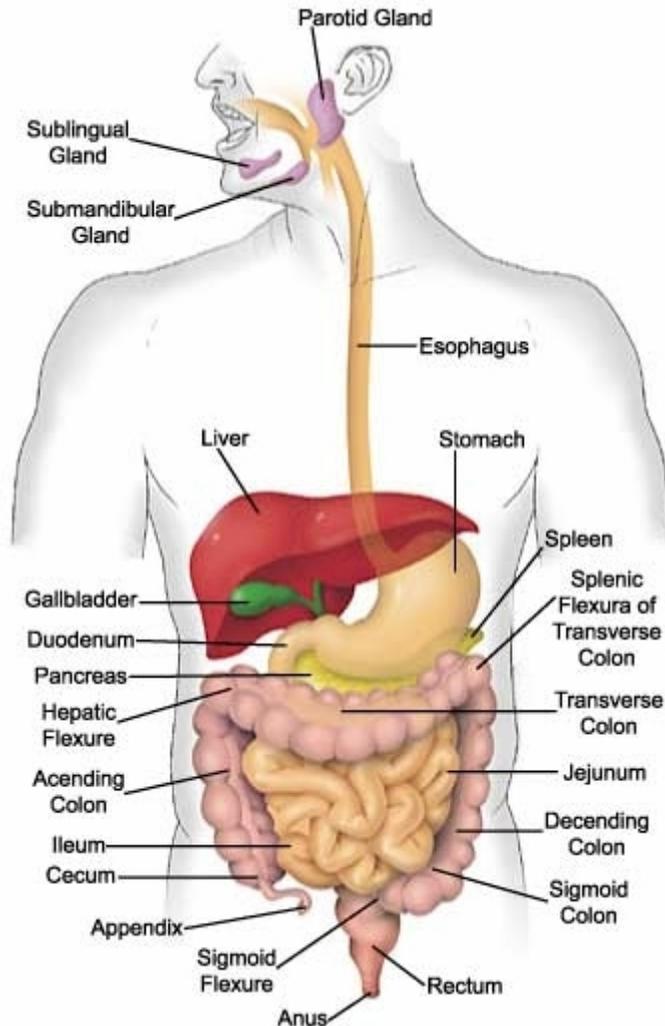


**Career Start
Alumni Organisation
Medizin Universität Zürich**

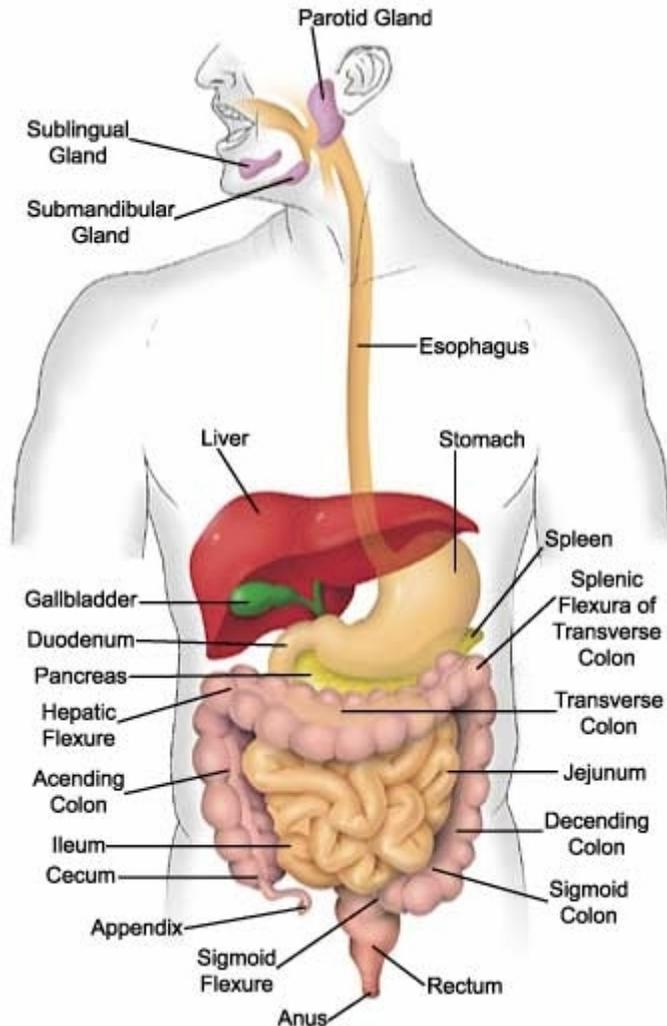
Gastroenterologie

Gastroenterologie



- Endoskopie
- Interventionelle Endoskopie
- Hepatologie
- Funktionserkrankungen
- Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen
- Echinokokkose

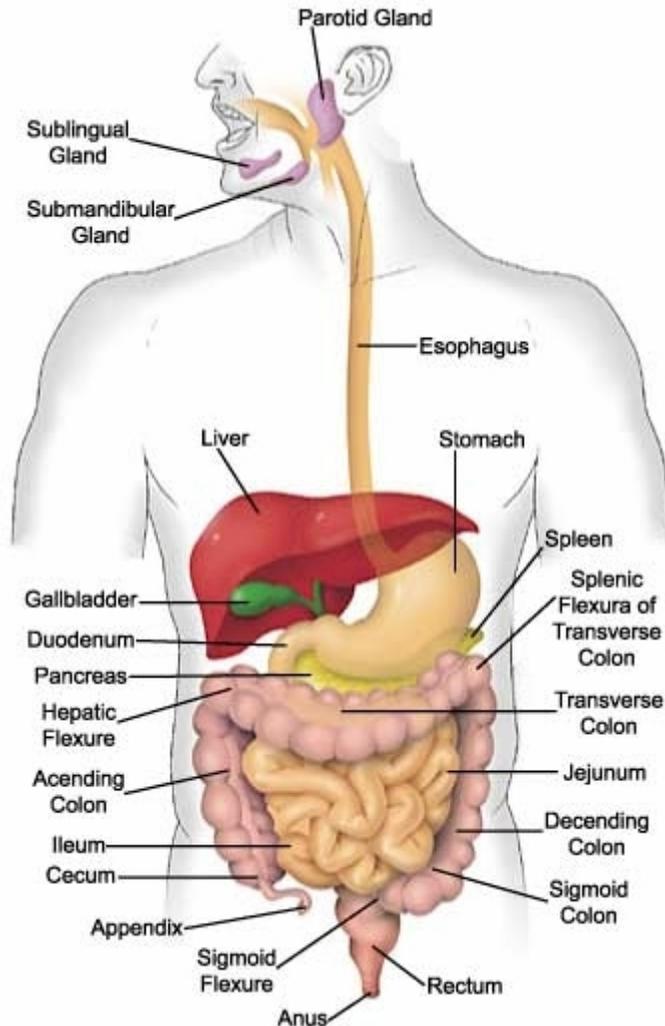
Gastroenterologie



Liebe geht durch den Magen !

nicht nur Liebe !

Gastroenterologie



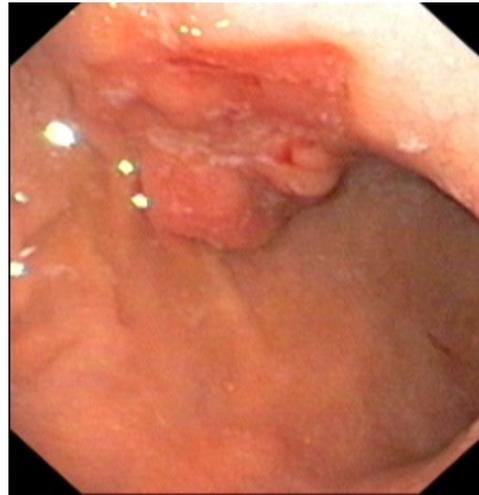
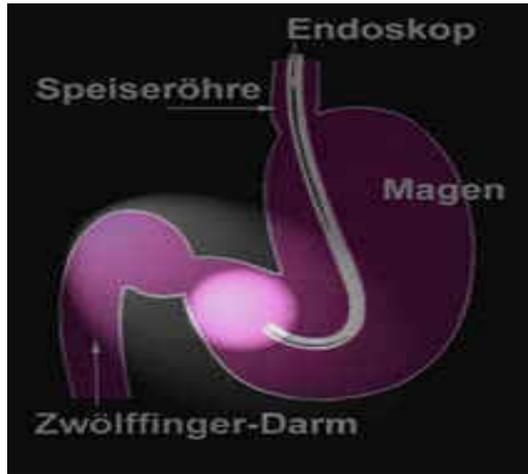
Liebe geht durch den Magen !

nicht nur Liebe !

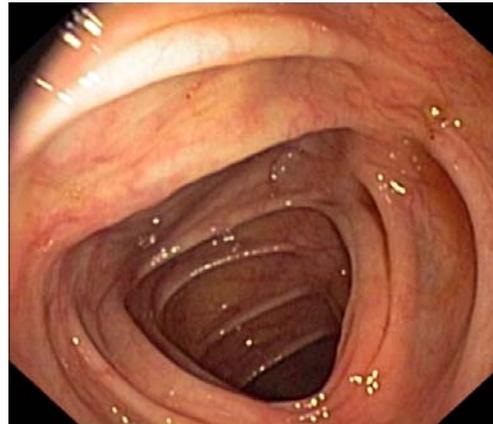
nicht nur durch den Magen !

Gastroenterologie

nicht nur Liebe geht durch den Magen !



nicht nur durch den Magen !



Warum Gastroenterologie ?

Warum Gastroenterologie ?

- eine der „grossen“ Spezialitäten der Inneren Medizin

→ **an jedem Spital erwünscht**

- die „chirurgischste“ Spezialität der Inneren Medizin

→ **Interesse an interventioneller Tätigkeit**

- ausgesprochen interdisziplinär

→ **Teamplayer**

- Mischung aus elektiver Medizin und Notfall - Medizin

Möglichkeiten des Facharztes

Möglichkeiten des Facharztes

Spitaltätigkeit

- an jedem Spital erwünscht

Akademische Karriere / Forschung

Praxistätigkeit

- in Zukunft mehr Praxis-Aufgaben als neue Gastroenterologen
- d.h. Praxisstopp kein Problem

Arbeitsalltag Assistenzarzt

Arbeitsalltag Assistenzarzt

- Arbeitstag:
 - Untersuchungen, Konsultationen
 - i.d.Regel keine Abteilungsarbeit
- Dienst
 - kein Präsenzdienst
 - häufig/ sehr häufig Pikettdienst (auf allen Ebenen)
- Arbeitszeiten
 - bei Poliklinikbetrieb i.d.Regel keine Überzeit
 - in kleineren Spitälern zeitliche Kompensation der Dienste nicht immer möglich

Weiterbildungen - Ordnung

Vorschrift

- 3 Jahre Innere Medizin
(mind. 1 Jahr A - Klinik)
- 3 Jahre Gastroenterologie
(mind. 1 Jahr A - Klinik)

6 Jahre

Realität

- FMH Innere Medizin (5 Jahre)
- 3 Jahre Gastroenterologie

8 Jahre

(Chirurgie sowie Sonographie
Vorerfahrung wünschenswert)

Weiterbildungen - Ordnung

Zusätzliche Anforderungen:

- Anzahl technischer Untersuchungen
(400 Gastroskopien, 400 Koloskopien,
500 Sonographien, etc)
→ **Erreichen kein Problem**
- 1 wissenschaftliche Publikation

Weiterbildungen - Stätten

- zuerst Innere Medizin, dann Gastroenterologie
- zuerst B Klinik, dann A Klinik
(ausser wenn Forschung im Vordergrund)
- in Zürich: A und B Kliniken koordiniert,
d.h. Stellen werden zusammen vergeben

Weiterbildungen - Stätten

A Kliniken

- **Zürich (USZ)**
- Lausanne
- Genf
- Bern
- Basel
- St.Gallen

B Kliniken

- **Zürich: Triemli**
- **Zürich: Waid**
- Aarau
- Liestal
- Luzern
- Münsterlingen
- (Winterthur)

Bewerbungen

- Kriterien:
- hohe Qualifikation und Erfahrung
 - gerne Forschungsinteresse, -erfahrung
 - evtl. Grundkenntnisse (z.B. Ultraschall)
 - gerne Auslandserfahrung

Wichtig: Planung möglichst früh, Stellen werden weit im voraus besetzt !

Wir freuen uns auf Sie !